

NACH STREIT UM HOMEPAGE

## **Carola Sonne legt beim Verein "Z'sämme" ihr Amt nieder**

**Die bisherige Vorsitzende des Vereins "Z'sämme" ist der Meinung, dass die Homepage nicht im Vereinsinteresse gepflegt wird.**

WALTERSHOFEN. Für einen Paukenschlag sorgte Carola Sonne bei der Mitgliederversammlung des Waltershofer Vereins "Z'sämme". Die Vorsitzende, deren Amtszeit eigentlich bis 2017 gelaufen wäre, legte ihr Amt nieder. Sonne wirft Johannes Fiedler, der die Homepage des Vereins als seine private Seite betreut, vor, die Webseite und das Logo von "Z'sämme" für vereinsfremde Zwecke zu missbrauchen. Der restliche Vorstand sieht das anders.

Bevor es zum Eklat kam, ging es zunächst um das Tagesgeschäft des vor sieben Jahren gegründeten Vereins. Dass das von "Z'sämme" vorangetriebene Projekt eines Begegnungshauses im ehemaligen Farrenstall an der Umkircher Straße stetig voranschreitet, war dabei nur eines der Themen, zu denen sich Carola Sonne in ihrem Jahresrückblick äußerte. Insgesamt 4500 freiwillige Arbeitsstunden steckten inzwischen im Farrenstall. Grund zur Freude gebe es unter anderem, weil das Baurechtsamt in der Auseinandersetzung mit Nachbarn des Farrenstalls schließlich dem Verein Recht gegeben habe: Künftig dürfe man die Räumlichkeiten uneingeschränkt nutzen, verkündete Carola Sonne. Um Bedenken wegen der zu erwartenden Geräuschkulisse auszuräumen, war eigens ein Lärmgutachten erstellt worden.

### **Neue Gruppe kümmert sich um das Thema Flüchtlinge**

Auch außerhalb des Farrenstalls bleibt der Verein in Waltershofen sehr präsent, wie der Bericht zeigte. Neu gegründet wurde 2015 etwa die Gruppe "Z'sämme mit Flüchtlingen". Außerdem soll mit "Natürlich z'sämme" für mehr Grünes und Blühendes im Ort gesorgt werden.

Viel Eigenleistung und "viele Stunden Kleinarbeit" attestierte der ehemalige Waltershofer Ortsvorsteher Josef Glöckler all denjenigen, die im vergangenen Jahr im Farrenstall mit angepackt haben. Vor allem im Inneren des Gebäudes wurde viel gemacht – von der Fußbodenheizung bis zur Verfüllung der Bruchsteinmauern. Als nächstes soll das "Milchhäusle" in Angriff genommen werden, kündigte Glöckler an: Die Küche sei bereits in Planung, davor brauche es aber noch den vorgeschriebenen Notausgang. Dankbar ist "Z'sämme" laut Josef Glöckler dem ehemaligen Kleintierzuchtverein: Dieser hatte im Zuge seiner Auflösung Tische, Stühle und Geschirr für das Begegnungshaus gestiftet.

Die Harmonie endete allerdings, als Carola Sonne ihren Rücktritt ankündigte und die Hintergründe erläuterte: Für sie sei es nicht tragbar, dass die Homepage des Vereins privat betrieben werde und auf diesem Wege Inhalte auf der Seite stünden, die nichts mit "Z'sämme" zu tun hätten. Als Beispiel nannte Carola Sonne einen offenen Brief mehrerer Waltershofer Ortschaftsräte, den diese an Oberbürgermeister Dieter Salomon geschrieben hatten, um gegen die Schließung der Sparkassenfiliale im Ort zu protestieren (Salomon ist Vorsitzender des Sparkassen-Verwaltungsrates). Da würden Angelegenheiten der Kommunalpolitik auf der Vereinshomepage verhandelt, die da nichts verloren hätten, kritisierte Sonne.

### **Verknüpfungen zwischen Verein und Ortschaftsrat**

Pikantes Detail: Johannes Fiedler ist der Ehemann von Barbara Fiedler, die für die "Bürgerbewegung für Waltershofen" im Ortschaftsrat sitzt und den offenen Brief initiiert hatte. Und Barbara Fiedler ist bei "Z'sämme" Stellvertreterin von Carola Sonne. Sonne wiederum ist ebenfalls Ortschaftsrätin (für die CDU) und war eins von drei Gremienmitgliedern, die den Brief nicht unterzeichneten.

Für Johannes Fiedler und auch den restlichen Vorstand ist indes klar, dass die betreffende Homepage im Sinne des Vereins betrieben wird. Der Vorstand hatte dies (in Abwesenheit von Carola Sonne) auch in einer Sitzung einstimmig bestätigt. Es gehe um die Aktivitäten und Belange des Vereins. Laut Fiedler gibt es auch keine juristischen Bedenken, wie er gestern auf Nachfrage der BZ sagte: Dass und wie er als Privater die Homepage betreibe, geschehe so, wie es auch bei anderen Vereinen üblich sei. Nach dem Rücktritt Sonnes muss nun binnen vier Wochen eine außerordentliche Versammlung einberufen werden, in der die Nachfolge geregelt wird. Carola Sonne, die "Z'sämme" seit der Gründung 2009 vorstand, will weiterhin als normales Mitglied mitwirken.

**Wahlergebnisse:** Stellvertretende Vorsitzende Barbara Fiedler (wie bisher), Schriftführerin Ingrid Kuntz (für Hubert Kohler), Beisitzer: Günther Schneiderei und Josef Glöckler.

**Mitgliederzahl:** 196.

**Kontakt:** <http://www.zaemme.net>

Autor: Bettina Gröber